



6,40m! Schwechats Max Förster freute sich bei der U20 unter anderem über Silber und neue persönliche Bestleistung im Weitsprung.

Fotos:
Peter Lechner

Elf Mal Edelmetall

Leichtathletik | Nina Mayrhofer (U20) blieb über die 100m erstmals unter zwölf Sekunden und eroberte im Finale Gold.

Von Raimund Novak

Im LAZ Wien wollten sich zwei Dutzend SVS-Athleten bei den niederösterreichischen U16- und U20-Meisterschaften in Szene setzen. Christiane Krifka (U16) gelang dies wieder einmal bravourös. Vier ihrer fünf Medaillen glänzten in Gold. Eine Topleistung lieferte sie beim Hochsprung ab. Bei einer Höhe von 1,51m waren bereits 13 der insgesamt 16 Teilnehmerinnen,

ausgeschieden. Für Krifka natürlich kein Problem. Am Ende siegte sie mit neuer persönlicher Bestleistung von 1,69m.

Mayrhofer: Erstmals unter zwölf Sekunden

Mit einem strahlenden Lächeln trat auch U18-Athletin Nina Mayrhofer die Heimreise an. Sie hatte die 100m in der Altersklasse U20 erstmals unter zwölf Sekunden zurückgelegt. Diese

Bestmarke stand bereits im Vorlauf zu Buche. Im Finale siegte sie mit 12,06. Der Titel über die 200m wurde ebenfalls mit neuer Bestmarke gefeiert: 24,76.

Eine hauchdünne Entscheidung sorgte im Staffelbewerb der Damen für Spannung. Das SVS-Team mit Krifka, Laura Losonci, Nevena Hejl und Esmagül Altas gewann mit lediglich einem einzigen Hundertstel Vorsprung auf das Quartett aus Amstetten.

Jubel nach dem Fotofinish: Esmagül Altas, Nevena Hejl, Laura Losonci und Christiane Krifka mit ihrer Goldmedaille.

